



BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGAZIN DER VOLKSBANK PIRNA | AUSGABE 1/2017



HOCH HINAUS

Welche neuen Blickwinkel die Bank beim Immobilienkauf ermöglicht,
lesen Sie auf Seite 12.



5.000 Euro für nur
71 Euro mtl.
bei 84 Monaten Laufzeit.

Jetzt Top – Angebot sichern!*

5.000 Euro mit festem Basiszins von 4,90 % (effektiver Jahreszins).

Bis 05.05.2017 ermöglicht unser attraktives Top Angebot mit festen Konditionen, lang Ersehntes wahr zu machen.

Weitere Vorteile unseres Top-Angebots:

- ✓ Gültig für alle verfügbaren Laufzeiten
- ✓ Zusätzliches Ablösen von Fremdkrediten möglich
- ✓ Absicherung durch den easyCredit-Schutzbrief möglich
- ✓ Zuzüglich Leistungspakete und abzüglich Mitgliedervorteil
- ✓ Sicherung des attraktiven Zinssatzes für zusätzliche finanzielle Freiraum durch die easyCredit-Finanzreserve

Informieren Sie sich jetzt! Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern.

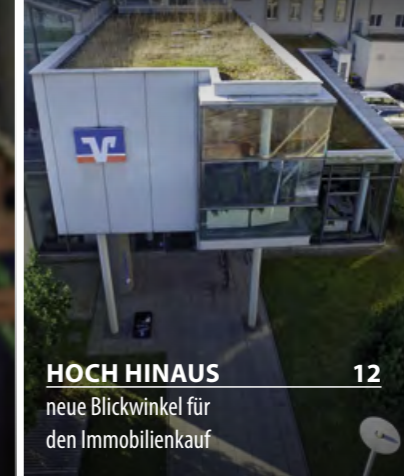
Empfohlen von:



*easyCredit-Kunden können das Top-Angebot nur als Parallelkredit erhalten. Die zusätzliche Gewährung des Wechselvorteils ist auf dieses Angebot nicht anwendbar.



NEUES AUS DER BANK 4-11 // 13-15
Neujahrsempfang // Gold-Welt // Interview Finanzmärkte und Anlagestrategien // kontaktloses Bezahlen // Thermografie-Aktion



HOCH HINAUS 12
neue Blickwinkel für den Immobilienkauf



ONLINE 16-21
Online-Welt der Volksbank // VR-Banking App // paydirekt



MITGLIEDSCHAFT 22-26
Mitglieder vorgestellt: Siegmur Kühnel und Uwe Wiedner // Mitgliedschaft



BANK FÜR DIE REGION 27-30
LebensWerte e.V. // Volksbank Pirna präsentiert // Cashbar // Karikaturenausstellung

In dieser Ausgabe

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

was ist zu tun, um in Zeiten niedriger Zinsen und unsicherer Finanzmärkte das Ersparte sicher und sinnvoll anzulegen? Und überhaupt: Wie lange noch werden wir mit den Mini-Zinsen leben müssen? Wer hat Interesse daran, sie so niedrig zu halten, wie sie sind? Diese und andere Fragen bewegen viele unserer Mitglieder und Kunden. Andreas Hackel, Leiter der Privatkundenbetreuung der Volksbank Pirna, bietet Ihnen in diesem Heft in einem umfangreichen Interview Antworten und Empfehlungen.

Damit setzen wir mit dieser Ausgabe das fort, was wir in den vielen Heften zuvor stets getan haben: Sie, liebe Volksbank-Mitglieder über aktuelle Entwicklungen im Bankenwesen, in der Volksbank und bei unseren Dienstleistungen ins Bild zu setzen. Ihnen also zusätzlich zu Beratungsgesprächen mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu helfen, Ihre Finanzangelegenheiten optimal zu regeln.

Zu unseren Dienstleistungen gehört seit Kurzem auch unsere „Gold-Welt“. Welche Möglichkeiten Ihnen dieser Service bietet – darüber können Sie sich ebenfalls in diesem Heft informieren. Und wer jetzt, kurz nach Ostern, noch einmal Rückschau halten will auf den Start ins Jahr 2017, dem sei ein Bericht über das traditionelle Neujahrstreffen der Stadt Pirna, des Vereins der Selbständigen und der Volksbank Pirna empfohlen.



Hauke Haensel
Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG

Hoch hinaus geht es auf Seite 12. Hier stellen wir Ihnen einen neuen Service unseres Immobilienzentrums vor, der Ihnen beim Immobilienkauf neue Perspektiven ermöglicht.

Also – es gibt viel zu lesen in diesem neuen Mitgliedermagazin. Ich hoffe zu Ihrem Lesevergnügen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Hauke Haensel
Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG

GLATTEIS UND SCHÖNWETTERLAGEN

Zum 14. Neujahrsempfang kamen trotz Unwetterwarnung 450 Gäste. Sie sollten ihren Mut nicht bereuen.



Es war Freitag, der 13. Die Nachrichten hatten obendrein den ganzen Tag über Glatteis-Warnungen verbreitet. Doch vermutlich hat das niemanden der geladenen 450 Gäste des 14. Neujahrsempfangs der Stadt Pirna, der Volksbank Pirna und des Verbandes der Selbständigen Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. davon abgehalten, am frühen Abend in die Hauptstelle der Volksbank zu kommen. Wie in den Vorjahren konnten Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, der Vorstandsvorsitzende Hauke Haensel und sein Vorstandskollege Ewald Saathoff sowie der Vorsitzende des Verbandes der Selbständigen Tilo Kalkreiber die Bundestagsabgeordneten Klaus Brähmig und Dr. André Hahn, zahlreiche Volksbank-Kunden und -Mitglieder, engagierte Pirnaer, Stadträte sowie Vertreter von Unternehmen, Vereinen und Behörden der Region in großer Zahl begrüßen.



der nun wirklich gearbeitet wird, das eingeleitete Werden der Hafenstadt Pirna oder aber die Kinderkrippen- und Hortplätze in Copitz, die überraschend zu schaffen waren.

Hauke Haensel spannte den Bogen weiter: Launig bis bissig zeichnete er Monat für Monat die 2016er Absurditäten nach, die oft daran erinnerten, dass fragwürdige Traditionen schwer zu beerdigen sind. Zu diesen 2016 gepflegten Traditionen zählte Haensel, dass möglichst alle Probleme der westlichen Welt Russland und seinem Präsidenten ans Bein gebunden wurden. Es sei deshalb kaum verwunderlich, wenn mittlerweile selbst der Titanic-Untergang einigen als Werk Putins gilt.

Einer Tradition anderer Art folgend, hätten seit Jahresbeginn Deutsche Bank, HypoVereins- und Commerzbank am Pranger gestanden. Dieses Mal wegen Steuerbetruges in Milliardenhöhe. Dass die Bundesregierung anschließend entsprechende Gesetzeslücken geschlossen habe, konnte Haensel nicht entdecken.

Und zu erfahren gab es einiges. Hanke plauderte über die Pirnaer Schönwetterlagen, erwähnte die „Südmufahrung“, an



Stargast Ingo Appelt unterhielt die Gäste mit jeder Menge Sprachakrobatik und politischen Anspielungen.

Auch die Gewohnheit der Europäischen Zentralbank, die Gelddruck-Pressen auf vollen Touren laufen zu lassen und Schrottpapiere südeuropäischer Staaten und Unternehmen aufzukaufen, ordnete Haensel in seine Absurditäten-Sammlung des Jahres ein.

Von weitaus vielversprechenderen Entwicklungen berichtete Haensel mit Blick auf die sehr gute Geschäftsentwicklung der Volksbank Pirna. Diese konnte 2016 zwei wichtige Schallmauern durchbrechen: Die Zahl der Kunden übersprang die Marke von 30.000, die Zahl der Mitglieder der Genossenschaftsbank stieg um 533 auf über 8.000. Dem anhaltend großen Vertrauen der Kunden sei es zu verdanken, dass das Geschäftsvolumen trotz erheblichen Wettbewerbs wiederum spürbar wuchs – um 22 auf 767 Millionen Euro.



Lockere Gespräche, informative Jahresrückblicke, die Verleihung des Ehrenamtspreises der Stadt Pirna und ein hochkarätiges Kulturprogramm erlebten die Gäste des 14. Neujahrsempfangs der Stadt Pirna, des Verbandes der Selbständigen und der Volksbank Pirna.



holte er das „Wir schaffen das“ der Kanzlerin in mehrfacher Variation, enthüllte, aus Franken zu stammen und folgerichtig in der SPD zu sein, weil man dort mit SPD-Parteibuch Behinderten-Parkplätze nutzen könne. Nach Sachsen und Pirna hingegen wäre er mit Bangen gekommen. Weil: Hier, so habe er gehört, sei alles braun.

Allerdings stellte Appelt nach mehreren Blicken ins Publikum fest, nichts Braunes erkennen zu können – und auch keine Terroristen. Und selbst für seine Erkenntnis, Optimismus sei keine deutsche Tugend, fand er offenbar wenig Bestätigung. Jedenfalls nicht in den Reaktionen der Neujahrsempfangsgäste. Die bogen sich vor Lachen und waren auch sonst frohen Mutes. Obwohl es draußen inzwischen glatt geworden war.

Hans Eggert

adviconta.de – Ihre Steuerberater vor Ort

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten.

Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten.

Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.



- Finanzbuchhaltung
- Hilfeleistungen für Selbstbucher
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Beratung
- Prüfung

adviconta®
adviconta.de · Dr. Gischke GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Dr. Thomas Gischke
StBin Andrea Reichert
StBin Grit Salomo

Schloßpark 28, 01796 Pirna
Tel. 03501 79 94-0 | Fax 03501 79 94-100
www.adviconta.de | info@adviconta.de

Damit habe sich die Volksbank erneut als stabiles und zukunfts-festes regionales Geldinstitut erwiesen. Spürbar dazu beigetragen hätten, so Haensel, sowohl die traditionellen Geschäftsfelder, wie auch die neu eröffnete „Volksbank-Gold-Welt“, in der als Teil der seriösen Anlageberatung Gold und Silber in vielfältigen Münz- und Barren-Variationen angeboten und stark nachgefragt werden. Das ist einmalig in der Region.

Insgesamt sei die Volksbank auch 2016 ein wichtiger Begleiter und Motor der heimischen Wirtschaft gewesen. So unterstützte sie nicht weniger als 400 Investitionen mutiger Unternehmer, Handwerker und Landwirte. Gemeinsam mit der GEVA Unternehmensgruppe als Kooperationspartner hat überdies das Immobilienzentrum Sächsische Schweiz 215 Wohnräume wahr werden lassen, resümierte Haensel.

Für kulturelle Umrahmung zu Beginn des Empfangs sorgten Schüler der Musikschule Sächsische Schweiz mit Jazzmusik und am Ende der Stargast: Komiker Ingo Appelt. Dieser unterhielt das Publikum beinahe zwei Fußball-Halbzeiten lang mit jeder Menge Sprachakrobatik, politischen Anspielungen und – zumindest für manchen – grenzwertigen Witzen. Dabei wieder-



Die Filme zum Neujahrsempfang sowie zur Rede von Dr. Hauke Haensel finden Sie unter www.volksbank-pirna.de oder Sie nutzen die beiden QR-Codes.

Bericht Pirna TV über den Neujahrsempfang



Rede von Dr. Hauke Haensel



GOLD·WELT – EIN GLÄNZENDES GESCHÄFT

Das attraktive Neugeschäft hält, was es versprochen hat.



W GOLD·WELT

Nicht einmal 21 Wochen und damit weniger als ein Drittel des Arbeitsjahres lagen zwischen dem 6. Mai und dem 28. September 2016. „Ziemlich wenig für so ein Projekt“, sagt Andreas Hackel, Leiter der Privatkundenbetreuung der Volksbank Pirna. Und dennoch: Am 6. Mai traf sich die Projektgruppe „Gold-Welt“ zu ihrer ersten Besprechung. Am 28. September öffnete sich die Tresortür zur „Gold-Welt“ für die Öffentlichkeit. Rund 200 Gäste kamen zu der Eröffnungsfeier und lauschten den Ausführungen von Finanzexperte Dirk Müller (Mr. DAX). Der erklärte den anwesenden Gästen in seinem Vortrag den Unterschied zwischen einem chinesischen Reissack und der chinesischen Wirtschaft: Fällt der Sack um, interessiert das keinen, kippt die Wirtschaft, bebzt die Welt. Die Folgen, so Müller, wären fatal. Weshalb er riet, nach beständigen „Wertspeichern“ zu suchen. Zum Beispiel: Gold. Eine bessere Überleitung hätte es nicht geben können für das, was für diesen Abend als Überraschung durch Hauke Haensel, den Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Pirna, angekündigt war: Der Tresorraum, seit langem

nur Abstellraum, war zur „Gold-Welt“ geworden und konnte nun bestaunt werden.

Umgebaut nach den Plänen des Architekten Matthias Helm sowie ausschließlich in Pirna ansässigen Firmen, entstand eine einmalige Erlebniswelt. Hackel: „Das ist jetzt unser Schauraum. Hier beraten wir alle Kunden, die Gold, Silber und andere Edelmetalle kaufen wollen.“ Anders als in den modern-hellen Geschäftsräume im Stockwerk darüber, herrschen hier warme Töne vor. Teppichboden, Holzpaneele, eine Leder-Sitzgruppe, eingelassene Vitrinen samt raffiniert ausgeleuchteten Gold- und Silberschätzen – Bauherr und Architekt haben erreicht, was sie wollten: zeitlose Eleganz. „Ein Goldkauf“, sagt Hackel, „ist kein Einkauf wie im Supermarkt“.

Klar, Waren für den täglichen Bedarf gibt es hier nicht, wenngleich die gebotenen Gold- und Silbermünzen und -barren nicht unbedingt nach dem großen Geldbeutel verlangen.

Die „Gold-Welt“ ist ein Unikat in der Region – und ein attraktives Neugeschäft dazu. Die Bank bietet Kunden wie Nichtkunden die Möglichkeit, die Gegenstände ihrer Träume aus einem Münz- und Barren-Vorrat auszuwählen, im „Tafelgeschäft“ zu erwerben und sofort mitzunehmen – zum zeit-aktuellen Preis und, so gewünscht, auch gegen Bares. „Bei Barzahlung greifen einige gesetzliche Vorschriften“, sagt Hackel. „Gold kann für bis zu 14.999 Euro über den Tisch gehen.“ Die deutsche Bar-Grenze (15.000 Euro) und die Untiefen des Steuerrechts lassen grüßen. Hackel erklärt eine weitere Einmaligkeit. „Bei anderen Banken sind ein, zwei Leute auf dieses Geschäft spezialisiert. Die sitzen im Zweifel in der Zentrale. Bei uns wird der Gold-Kunde in jeder Geschäftsstelle beraten und bedient.“ Der Weg nach Pirna lohnt sich aber auf jeden Fall, denn wo kann man schon einmal durch eine Tresortür in eine Welt zeitloser Eleganz eintreten.

Hans Eggert



Oben: Hier wird auf jedes Detail geachtet – stilecht erhalten die Kunden beim Beratungsgespräch Getränke aus vergoldeten Geschirr.

Links: Das Sortiment der „Gold-Welt“ umfasst Gold- und Silbermünzen sowie -barren.



Die Filme zur neuen „Gold-Welt“ finden Sie unter www.volksbank-pirna.de oder Sie nutzen die beiden QR-Codes.

Videorundgang durch die neue „Gold-Welt“



Bericht von Pirna TV über die Eröffnung der „Gold-Welt“



VOLLKASKO – DAS GIBT ES NICHT

Ein Gespräch über die Weltwirtschaft, niedrige Zinsen, den Euro und die Frage, wie wir unser Ersparnis sicher und sinnvoll anlegen können. Unser Gesprächspartner: Andreas Hackel, Leiter der Privatkundenbetreuung und Prokurist der Volksbank Pirna.

Herr Hackel, Hand aufs Herz – Sparer und Anleger durchleben harte Zeiten. Können Sie Ihnen bessere ankündigen?

Die „harten Zeiten“ beziehen sich auf die Zinspolitik der Europäischen Zentralbank, die praktisch die Sparzinsen abgeschafft hat – da sehe ich mittelfristig wenig Hoffnung auf „Besserung“.

Wie ist denn die Situation der Sparer generell einzuordnen?

Vielen Sparern wird derzeit immer mehr bewusst, dass ihr Ersparnis mit der Zeit an Wert verliert und nicht, wie noch vor Jahren propagiert, gewinnt.

Warum?

Neben der anziehenden Inflation sei hier ein weiterer Grund genannt – die sogenannten negativen Zinsen, man kann auch Verwahrgeldgebühren sagen, die die Banken bei den Notenbanken zahlen müssen. Für unsere Volksbank-Kunden konnten wir das noch abfedern, aber das kann kein Zustand von Dauer sein, sollte die EZB ihre Zinspolitik nicht überdenken. Die Situation des klassischen Sparer wird sich also kaum entspannen, man kann auch von einer indirekten Enteignung sprechen.

Warum gibt es keine höheren Zinsen?

Kurz gesagt: Das lässt die Verschuldung einiger Eurostaaten nicht zu. Denen helfen Null- und Niedrigzinsen, ihre Schuldenberge einigermaßen zu beherrschen. Dagegen wehrt sich

zwar die Bundesbank, doch sie wird im EZB-Rat regelmäßig überstimmt.

Die US-Notenbank erhöht die Zinssätze. Weshalb dann keine Hoffnung für uns Sparer?

Das liegt an den Geburtsfehlern des Eurosystems. Beispielsweise können US-Staaten insolvent werden, also pleite gehen, Euro-Staaten nicht, jedenfalls nicht ohne katastrophale Folgen für alle. Deshalb will EZB-Chef Draghi dies um jeden Preis verhindern. Und dieser Preis bedeutet eben unter anderem niedrige Zinsen. Wobei: Die Gesamtsituation in den USA wird auch keine wesentlichen Zinssteigerungen zulassen.

Immerhin: Nach den US-Wahlen stiegen die Aktien-Kurse ...

Das ist schon erstaunlich. Für den Fall des Sieges von Donald Trump war ja von einigen Analysten der Untergang der Aktienmärkte befürchtet worden. Doch Trump plant ein riesiges Investitionsprogramm – und darauf reagieren die Kurse positiv. Obendrein: Es ist sehr viel Geld im Umlauf – die EZB sorgt dafür durch ihre Ankäufe von Staatsanleihen. Diese Geld „sucht“ nach Anlagen.

Und was ist, wenn das US-Investitionsprogramm nicht kommt, weil es zu „teuer“ ist?

Trump sieht sich der Tatsache gegenüber, dass die Schuldenobergrenze der USA am 15. März wieder erreicht worden ist –

übrigens auch dank der Politik der Obama-Regierung. Hier könnte ein Hauptproblem Trumps liegen. Eine einfache Lösung gibt es da nicht. Findet Trumps Mannschaft einen nachhaltigen Weg aus der Schuldenfalle, sind tendenziell steigende Aktienmärkte möglich. Die Situation ist fragil.

Bislang erfreuen uns vergleichsweise geringe Preissteigerungen, nun soll die Inflation in diesem Jahr zwischen zwei und drei Prozent liegen. Müssen wir uns also eher trübe Gedanken machen?

Wie schon gesagt: Bei einer höheren Inflation und niedrigen Zinsen zahlen die Sparer die Zeche. Hinzu kommt, dass eine inflationäre Entwicklung, wenn sie nachhaltig ist, nicht auf Kommando zu stoppen ist.

Wenn die Preise und irgendwann die Zinsen „anziehen“ – sollten wir, Ihre Kunden, dann nicht noch vorsichtiger sein, ein Auto oder ein Grundstück per Kredit zu erwerben?

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankeule. Also: Mit Bedacht Dinge finanzieren, die notwendig sind. Und andererseits Ersparnis möglichst breit anlegen.

Was gehört unbedingt dazu?

Neben Geldwerten reale Werte, etwa Immobilien. Deshalb bietet die Volksbank sehr erfolgreich die Dienste des „Immobilienzentrums Sächsische Schweiz“ an: Hier vermitteln wir gemeinsam mit Fachleuten der Immobiliengesellschaft GEVA aus „einer Hand“ Grundstücke, Wohnungen, Häuser und dazu maßgeschneiderte Finanzierungen – und ersparen dem Kunden zudem bürokratische Wege. Aber bitte: Breit streuen heißt nicht, das Prinzip „Schrotflinte“ anzuwenden. Sachwerte, Substanzwerte, Rohstoffe und Edelmetalle sind zu empfehlen – jedoch immer mit Blick auf die individuelle finanzielle Situation. Eine Vollkasko gibt es nicht.

Die „Gold-Welt“ der Volksbank hat viel Aufmerksamkeit erregt, weil sie eine in der Region einmalige Innovation ist. Doch auch die Vermögensanlage in Gold an sich hat Konjunktur. Bleibt es dabei?

Ja, der Boom des Goldes hält schon seit Jahrhunderten. Gold ist die härteste Währung der Welt und die einzige, die eine derartige Lebensdauer aufweisen kann. Sein Preis gemessen in Kreditgeld-Währungen kann schwanken, sein Wert ist konstant. Weil: Gold kann nicht „gedruckt“, nicht beliebig vermehrt werden – das bestimmt die „genetisch“ bedingte Akzeptanz dieses Geldes, obwohl es selten gesetzliches Zahlungsmittel ist. Es hat vor allem versichernde Funktion, ähnlich wie eine Feuerversicherung. Auf die würde ich auch nicht verzichten, selbst wenn es lange nicht gebrannt hat.

Thema Aktien: Die Deutschen seien da skeptisch, heißt es.

Was tun Sie dagegen?

Wir wecken das Interesse an Aktien und Aktienfonds. Leider wird das Thema in unserer Gesellschaft noch immer vernachlässigt,

was schon in den Schulen beginnt. Da werden zuweilen absurde oder auch gar keine Vorstellungen darüber vermittelt, welche Funktionen Aktien für eine funktionierende Wirtschaft, welche Erfolgsaussichten Aktien-Anlagen haben und welche Risiken damit verbunden sind. Letztere werden nach meiner Beobachtung weit übertrieben, obwohl Aktien langfristig und gemessen am Zinsniveau ein interessantes „Anlageuniversum“ bieten.

Zum Schluss, Herr Hackel, noch einmal Hand aufs Herz: Stellen Sie sich vor, 10.000 Euro zu erben. Was würden Sie damit anfangen?

Das kann ich mir schwer vorstellen ... Ernsthaft: Ich würde das Geld anlegen und dabei über Rohstoffmärkte nachdenken.

Wie das?

Locker gesagt: Die will „keiner“, die Nachfrage nach solchen Anlagen ist vergleichsweise gering, also in der Regel günstig.

Interview: Hans Eggert

ANSPRECHPARTNER

Andreas Hackel

Prokurist / Leiter Privatkundenbetreuung, Individualkundenberater
Telefon 03501 5322-300 · andreas.hackel@volksbank-pirna.de



Telefon 03501_55 22 22
www.wg-pirna.de

Wir verwalten

Ihre Immobilie, Wohnung oder Ihr Grundstück...

Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH 



Das Modell DJI Inspire 1 wiegt nur knapp drei Kilogramm, kann bis zu 22 Meter pro Sekunde zurücklegen und eine Flughöhe von 4.500 Metern erreichen.



Vom Boden aus wird der Quadrocopter von einer Person gesteuert, eine zweite bedient die Kamera. Dafür ist perfekte Teamarbeit und Feinabstimmung gefragt.

**Immobilienzentrum
Sächsische Schweiz**

HAUSBESICHTIGUNG VON OBEN

Mit seinem Quadrocopter verleiht das Immobilienzentrum Sächsische Schweiz Immobilieninteressenten Flügel.

Haus von außen, Wohnzimmer, Küche, Bad. Sich mit einer Handvoll Bilder einen Eindruck von einer Immobilie zu verschaffen, ist nicht einfach. Ungleich eindrücklicher wäre es doch, mit einer Kamera abzuheben und sich das Haus aus der Luft und von allen Seiten anzuschauen. Wie groß ist das Grundstück? Wie sieht die Nachbarschaft aus? All das könnte man viel besser erfassen. Nun kann das Immobilienzentrum Sächsische Schweiz seinen Immobilieninteressenten zwar keine Flugstunden geben, hat aber dennoch eine Möglichkeit gefunden, sie visuell abheben zu lassen. Im Oktober vergangenen Jahres erwarb es einen Quadrocopter, der sich mit einer Kamera in die Lüfte schwingt und gestochen scharfe Aufnahmen zur Erde schickt.

Schon ab Frühjahr 2017 wird das Immobilienzentrum Sächsische Schweiz sein technisches Wundergerät zur besseren Vermarktung seiner Immobilien im Internet nutzen. „Wir erhoffen uns dadurch auch qualifiziertere Kundenanfragen, da der Kunde das Objekt über den Film quasi schon von außen besichtigen kann

und nicht nur Bilder im Exposé sieht“, sagt Daniel Rösner, Leiter des Immobilienzentrums der Volksbank Pirna.

Für 90 Sekunden Film sind etwa drei Stunden Flugzeit und bis zu acht Stunden Videobearbeitung nötig. Bevor das Flugobjekt jedoch überhaupt starten darf, braucht es eine Zulassung der Luftfahrtbehörde. Außerdem muss jeder Flug bei der Polizei angemeldet werden. Viel Aufwand, aber das Ergebnis ist es wert.

mgz



Erleben Sie eine Hausbesichtigung mit dem Quadrocopter im YouTube-Kanal unter www.youtube.com/watch?v=62uz1AJE05g oder nutzen Sie unseren QR-Code.



AUF EINER FUNKWELLE

Die Volksbank Pirna ist einer der Vorreiter beim kontaktlosen Bezahlen. Dies gilt für Kunden und Händler.

Kennen Sie noch die Werbung von Visa-Card, in der eine Frau von ihrem Boot ins Wasser springt und zu einem am Strand gelegenen Kiosk schwimmt, um dort eine Sonnenbrille mit ihrer Visa-Card zu bezahlen? Diese Werbung ist über 30 Jahre alt. Die Aussage jedoch noch immer aktuell: Kreditkarten und Girocards machen es möglich, Geld jederzeit und überall verfügbar zu haben. Dumm nur, wenn der Magnetstreifen der Karte beim Tauchen einen Kratzer bekommt und die Karte dann am Gerät nicht mehr funktioniert.

Im Jahr 2017 kann das nicht mehr passieren. Zumindest in der Sächsischen Schweiz. Geschäftskunden, die sich mit Terminals der Volksbank Pirna ausstatten lassen, erhalten die modernsten Geräte, die sowohl Kreditkarten als auch Girocards komplett kontaktlos akzeptieren. Keine Frage, diese Art des Bezahlens wird sich immer mehr durchsetzen, denn schneller und bequemer geht es nicht. Bei Beträgen bis 25 Euro muss der Kunde häufig nicht einmal seine PIN eingeben – und trotzdem sind die Zahlungen für Händler garantiert.

Diesen zeitgemäßen Service nehmen die Kunden dankend an. Bereits vier Millionen Volksbank-Kunden besitzen eine Girocard, mit der sie kontaktlos bezahlen können. Bis 2020 sollen die Kunden aller Volks- und Raiffeisenbanken diese Technik nutzen können. Auf der aktuellen Girocard der Volksbank Pirna mit dem Motiv



Dieses Logo zeigt: Hier ist kontaktloses Bezahlen möglich.



der Festung Königstein findet man das kleine Funkwellen-Symbol, das verrät: Die Mitglieder und Kunden der Volksbank Pirna zählen zu den Vorreitern des kontaktlosen Bezahlens. In ihre Girocards wurde ein sogenannter NFC-Chip eingebaut. NFC steht dabei für Near Field Communication. So nennt sich eine Funktechnik, die Datenübertragung auf kurze Distanz erlaubt. Eine Hürde ist damit aber noch nicht automatisch genommen: Es muss auch ausreichend Händler geben, die ihren Kunden das kontaktlose Zahlen ermöglichen. Hier scheint der Handel jedoch auf einem guten Weg zu sein. Immer mehr Geschäfte bieten diesen Service an und rüsten ihre Kartenterminals für die neue Funktion um. Um es den Gewerbetreibenden zu vereinfachen, verringern sich nun die monatlichen Konditionen für die Händler-Terminals. Je nach Kreditkartenumsatz, der über Cardprocess abgewickelt wird, kann die Gebühr im besten Fall sogar komplett wegfallen. Auch Bestandskunden können dieses Angebot über eine Vertragsanpassung nutzen. Wer derzeit noch ein Terminal eines anderen Anbieters nutzt, der kann sich jederzeit ein unverbindliches Angebot bei der Volksbank Pirna einholen.

mgz



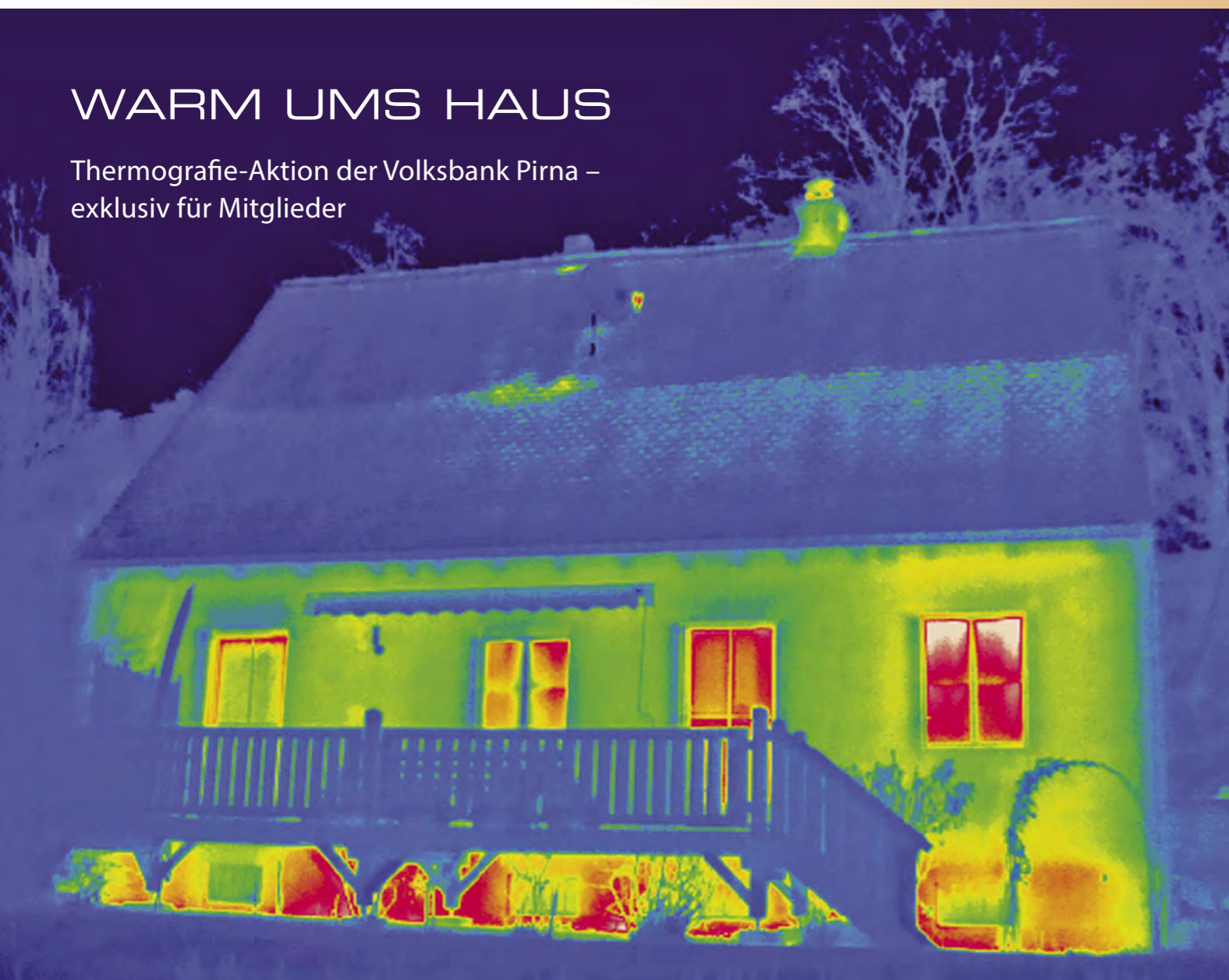
ANSPRECHPARTNER

Enrico Bürger
Berater elektronische Bankdienstleistungen
Telefon 03501 5322-225
enrico.buerger@volksbank-pirna.de

Die Volksbank Pirna stattet Händler ab sofort zu besonderen Konditionen mit den modernsten Terminal-Geräten aus, die kontaktloses Bezahlen ermöglichen.

WARM UMS HAUS

Thermografie-Aktion der Volksbank Pirna –
exklusiv für Mitglieder



kamera hat fotografieren lassen, profitiert von den gebotenen Vorteilen der Aktion. Die Flächendarstellung der Temperaturverteilung ermöglicht es auf einem schnellen und effizienten Weg, den energetischen Gesamtzustand der Gebäudehülle visuell darzustellen. Mögliche Ursachen für einen erhöhten Energieverbrauch, zum Beispiel durch Wärmebrücken und Wärmeverluste, Durchfeuchtungen bzw. Leckagen oder undichte Türen und Fenster werden erkannt. Folgend können nun Maßnahmen zur Energie- und CO₂-Einsparung geplant und umgesetzt werden. Bei identifizierten Schwachstellen an bestehenden Gebäuden ist die Beseitigung dieser Stellen durch nachträgliches Dämmen, Abdichten oder Isolieren ratsam.

Eine sehr gute Energiebilanz der Immobilie weist nicht nur auf einen geringen und effizienten Energieverbrauch hin, sie zeigt ebenso auf, dass der Wert des Eigenheimes auf langfristige Sicht erhalten bleibt und eine Modernisierung des Hauses eine Wertsteigerung mit sich bringt.

Josephine Bahr

Mit Hilfe von Infrarotaufnahmen werden die energetischen Schwachstellen von Gebäuden aufgedeckt. Hauseigentümer profitieren von den dadurch gewonnen Erkenntnissen gleich doppelt.

MACHEN SIE MIT!

Wollen auch Sie von den Vorteilen profitieren und Ihr Haus aus einer anderen Sicht sehen? Im November 2017 startet die Volksbank Pirna aufgrund der hohen Nachfrage erneut eine Thermografieaktion. Mitglieder erhalten dieses Leistungspaket zum exklusiven Vorzugspreis von 69 Euro. Nichtmitglieder zahlen 89 Euro. Melden Sie sich jetzt schon an, unter: **vb-pirna@volksbank-pirna.de** oder **telefonisch unter 03501 5322222**

Heizen Sie auch Ihren Garten? Fast die Hälfte der Energie verbraucht ein Haushalt für die Wärmeerzeugung. Oft geht Wärme dabei über undichte Fenster, nicht ausreichend gedämmte Wände oder ein Wärmeleck im Dach verloren. Diese unnötig verbrauchte Energie ist eine enorme Kostenfalle. Aber wie wird man auf solche Problemstellen aufmerksam und was kann man dagegen tun?

Die Volksbank Pirna hat in Kooperation mit dem Immobilienzentrum Sächsische Schweiz ihren Mitgliedern und Kunden im Winter 2016/2017 für einen unschlagbaren Preis mit der großen Thermografie-Aktion die Möglichkeit geboten, Infrarotaufnahmen der eigenen Immobilie machen zu lassen und einen ersten Einblick in die energetische Situation des Eigenheimes zu bekommen. Dabei wurden neben dem Aufzeigen der Schwachstellen auch sinnvolle und hilfreiche Tipps zu deren Beseitigung und eventuellen Modernisierungsmaßnahmen gegeben.

DAS EIGENE HAUS EINMAL AUS EINER GANZ ANDEREN SICHT SEHEN.

Alle Gegenstände strahlen Wärme aus. Mithilfe einer speziellen Kamera wird diese Tatsache ausgenutzt, die unsichtbare Wärmestrahlung eines Hauses aufgezeichnet und in einem Infrarotbild dargestellt. Diese sogenannten Thermogramme zeigen mittels verschiedener Farben die Intensität der Strahlung im Vergleich zur Oberflächentemperatur. Warme Stellen strahlen rot bis gelb, ein Zeichen für Wärmeverlust, und kalte Stellen blau.

Viele Volksbank-Mitglieder, ob Einfamilienhaus- oder Mehrfamilienhausbesitzer, haben sich für die Thermografie des Eigenheimes angemeldet. Auch 2017 bietet die Bank dieses Angebot ihren Mitgliedern zu einem exklusiven Preis an. In dem Leistungspaket enthalten sind das Scannen der Gebäudehülle und mindestens sechs Aufnahmen plus Erläuterung dieser für die individuelle Auswertung. Wer sein Haus mittels einer Infrarot-

Helmut Wäntig GmbH
Braustraße 11
01796 Pirna
www.waentiggmbh.de
Tel. (0 35 01) 78 17 96
Fax (0 35 01) 78 15 48



**Wir beraten Sie gern zur
alternativen Energiegewinnung:
– Solaranlagen – Wärmepumpen – Photovoltaik –**

Online-Banking

Banking zu jeder Zeit: Mit unserem Online-Banking erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte direkt und bequem von Ihrem Computer aus – rund um die Uhr, wo Sie wollen. Sie können z. B. Überweisungen tätigen, einen strukturierten Überblick Ihrer Einnahmen/Ausgaben erhalten, Rechnungen einfach per Drag & Drop in die Überweisungsmaske übernehmen oder einen Online-Ratenkredit aufnehmen. Darüber hinaus stehen Ihnen für weitere Vorhaben unsere Rechner, Finanzinformationen und Tools zur Verfügung.

Geldautomatenfinder

Bargeld jederzeit – direkt um die Ecke: Wir legen Wert darauf, dass Sie dank über 18.500 Automaten von einem der dichtesten Geldautomatennetze Deutschlands profitieren und kostenlos oder kostengünstig Bargeld erhalten – unabhängig von Öffnungszeiten.

Online-Postfach

Des Weiteren ermöglicht Ihnen das Online-Postfach einen direkten Kontakt zu Ihrem/Ihrer Berater/-in sowie den sicheren Zugang zu und Austausch von Dokumenten. Selbstverständlich steht Ihnen das Postfach auch in der VR-BankingApp zur Verfügung.

Wertpapiergeschäfte

Fondsgeschäfte über Union Investment direkt und bequem von zuhause aus erledigen: Online stehen Ihnen Funktionen wie z. B. Fonds kaufen/verkaufen, detaillierte Vertragseinsichten oder Riester-Check zur Verfügung. Dazu bietet unser VR-ProfiBroker ein umfangreiches Informations- und Orderangebot, wie z. B. Marktdaten, flexible Ordermöglichkeiten sowie Realtime-Kurse und Analyse-Tools, die Ihnen Ihre Investmententscheidungen erleichtern.

VR-BankingApp

Mit der VR-BankingApp haben Sie uns immer griffbereit und können unterwegs all Ihre Bankgeschäfte erledigen: mal eben den Kontostand abrufen, kurz die letzten Umsätze der Kreditkarte prüfen oder noch schnell eine dringende Überweisung erledigen – und das alles, wann und wo Sie möchten. Mehr erfahren Sie auf den nächsten Seiten: einfach aufklappen.

Finanzstatus

Mit dem Finanzstatus im Online-Banking haben Sie alles im Blick. Er ermöglicht den Zugriff auf viele Konten und Verträge unserer Partner aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken und listet die Produkte übersichtlich auf – von Aktienfonds über den Bausparvertrag bis zur Versicherung.

Sicherheit

Ihre Daten in der VR-BankingApp sind ebenso wie bei Ihrer browserbasierten Banking-Anwendung bestmöglich durch Login mit VR-NetKey oder Alias und PIN gesichert. In Verbindung mit dem TAN-Verfahren VR-SecureGo sind Sie vollkommen abgesichert.

Finanzmanager

Mit dieser Online-Anwendung behalten Sie stets den Überblick über die Einnahmen und Ausgaben auf Ihrem Konto. Das digitale Haushaltsbuch im Online-Banking zeigt Ihnen Ihren finanziellen Status an. Mit dem Finanzmanager bestimmen Sie Ihre persönlichen Umsatzbereiche und teilen Sie in Kategorien (z. B. Wohnen, Auto, Freizeit) ein. Dadurch sind Sie immer auf dem aktuellen Stand und haben einen Überblick darüber, was Sie bereits ausgegeben haben und noch ausgeben können.

Elektronischer Kontoauszug

Der elektronische Kontoauszug ist die Alternative zum Papierauszug. Sie können diesen ganz einfach im PDF-Format in Ihrem Online-Banking herunterladen. So sparen Sie nicht nur Zeit und Wege, sondern tun auch noch etwas für Ihre Umwelt.

paydirekt

Mit paydirekt kaufen Sie im Internet dank umfassendem Käuferschutz sicher ein. Unser neues Online-Bezahlverfahren macht es möglich, Ihre Online-Einkäufe einfach und direkt über Ihr Girokonto zu zahlen. Dafür wählen Sie paydirekt einfach als Bezahlverfahren aus, geben Benutzernamen und Passwort ein und bestätigen den Kauf.

Immobilienmarkt

Egal ob Sie bauen, kaufen, renovieren oder investieren möchten: Das Immobilienzentrum Sächsische Schweiz bietet alle Dienstleistungen rund um den Kauf, Verkauf oder der Entwicklung und Finanzierung von Immobilien unter einem Dach, aus einer Hand. Dabei steht die persönliche, kompetente Beratung bei uns im Mittelpunkt. Überzeugen Sie sich selbst unter: www.immobilienzentrum-saechsische-schweiz.de

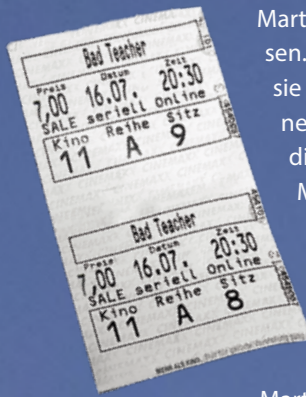
Erklärfilme

Finanzthemen wie Altersvorsorge, Auslandsrankenversicherung oder Bausparen sind oft schwer zu verstehen. Mit unseren Erklärfilmen auf vr.de/filme finden Sie leichte und verständliche Antworten auf alles, was Sie wissen müssen.



GELD SO EINFACH WIE EINE NACHRICHT VERSCHICKEN

Mit der Banking-App der Volksbank Pirna lassen sich jetzt sogar Freundschaften retten.



Martin hat mal wieder sein Geld vergessen. So kennen ihn seine Freunde. Aber sie wissen auch, Martin ist sonst ein echt netter Kerl. Deswegen legt ihm Kay gern die 7 Euro für die Kinokarte aus. Wenn Martin ihm am nächsten Tag das Geld zurückgeben wollte, dann brauchte er es bislang in bar. Ansonsten musste er sich umständlich Kays IBAN aufschreiben und eine Überweisung ausfüllen. Für 7 Euro? Das nervte Martin. Und Kay auch.

Praktischerweise ist so ein Aufwand künftig gar nicht mehr nötig. Der Banking-App der Volksbank Pirna sei Dank. Sie bietet jetzt unter der Funktion „Geld senden & anfordern“ die Möglichkeit, kleine Beträge so schnell und einfach zu versenden wie eine Whatsapp-Nachricht. Und das sogar, wenn gewünscht, tatsächlich inklusive einer Nachricht oder eines Bildes. Die Kinokarte, die kleine Besorgung aus dem Supermarkt oder die Rechnung aus dem Restaurant kann so schnell und direkt an die Freunde beglichen werden. Registrierte Nutzer können untereinander einfach durch Auswahl eines Kontaktes ohne Eingabe einer IBAN und bei Beträgen bis 30 Euro sogar ohne TAN-Bestätigung ihr Geld versenden. Einfach den Empfänger aus der Liste auswählen, Betrag eingeben, absenden, fertig. Martin ist baff. Kay ist glücklich. Was will man mehr?

Genauso schnell funktioniert übrigens das Anfordern von Geldbeträgen. Die Auslagen für ein gemeinsames Geburtstagsgeschenk oder den Anteil des bezahlten Abendessens von den Freunden zurückholen wird so zum Kinderspiel. Der angeforderte Betrag muss dann nur noch von den Freunden bestätigt werden. Eine kleine App, die auf diese Weise sogar Freundschaften retten kann und in unzähligen Alltagssituationen punktet.

Enrico Bürger



ANSPRECHPARTNER

Enrico Bürger

Berater elektronische
Bankdienstleistungen
Telefon 03501 5322-225
enrico.buerger@volksbank-pirna.de

Voraussetzungen

Um die kostenlose VR-BankingApp nutzen zu können, benötigen Sie ein für eBanking freigeschaltetes Konto. Die App ist kompatibel mit dem iPhone, iPod Touch (ab 3. Generation) und iPad ab der iOS-Version 9 sowie mit allen mobilen Endgeräten mit dem Betriebssystem Android (ab Version 4.1).

Überweisungen tätigen

Überweisungen durchführen, Daueraufträge einrichten oder löschen: Mit der VR-BankingApp geht das ganz einfach und schnell von überall.

Scan2Bank

Mit der Funktion Scan2Bank bezahlen Sie Rechnungen schnell und unkompliziert. Einfach Rechnung fotografieren und Ihre Angaben werden automatisch in eine Überweisung übertragen. Sie prüfen nur noch die Daten und geben die Überweisung mit einer TAN frei.

Filial-/ Geldautomatenfinder

Der Filialfinder führt Sie zuverlässig zur nächstgelegenen Filiale oder zum nächsten Geldautomaten. Einfach Postleitzahl, Ort oder Straße eingeben oder die Bestimmung Ihres Standortes erfolgt über GPS.

Sicherheit (TÜV-geprüft)

Ihre Daten in der VR-BankingApp sind ebenso wie bei Ihrer browserbasierten Banking-Anwendung bestmöglich durch Login mit VR-NetKey und Alias und PIN gesichert. In Verbindung mit dem TAN-Verfahren VR-SecureGo entsteht ein sicheres Paket für das Banking über die App!



DIE VR-BANKING-APP IM ÜBERBLICK

So funktioniert's:

Die Anmeldung ist mit wenigen Schritten erledigt und jetzt noch einfacher, da sie komplett innerhalb der App funktioniert. Mehr Informationen finden Sie unter www.volksbank-pirna.de oder Sie nutzen den folgenden QR-Code.



Umsätze / Kontostände anzeigen

Mit der VR-BankingApp haben Sie stets alles auf einen Blick: Finanzübersicht mit Umsatzdetails, Kreditkartenumsätze und Kontobewegungen Ihrer gesamten Konten. Und das, ganz egal wo Sie gerade sind.

Geld senden & anfordern

Mit der Geld senden & anfordern-Funktion können Sie Geld wie eine Nachricht einfach und schnell ohne Eingabe der IBAN direkt von Ihrem Konto an ein anderes Privatkonto bei einer deutschen Genossenschaftsbank versenden oder Geld von Freunden und Bekannten anfordern. Beträge bis zu 30 Euro lassen sich sogar ohne TAN versenden.

Berater/-in kontaktieren

Rufen Sie Ihren/Ihre Berater/-in direkt aus der App heraus an oder schicken Sie ihm/ihr eine Nachricht und klären Sie so auf schnellstem und einfachem Weg Ihre Anliegen.

Multibanking

Mit der Multibanking-Funktion verwalten Sie Ihre gesamten Konten – egal bei welcher Bank bzw. Bankengruppe Sie diese führen. Sie haben von überall Zugriff auf die Kontostände von HBCI-fähigen Konten und können Überweisungen von allen eingebundenen Konten durchführen.



UNSER TIPP

Registrieren Sie sich für **paydirekt** und sichern Sie sich Ihren gewünschten **Benutzernamen**, denn dieser kann nur ein einziges Mal vergeben werden!

Ihr Kundenberater/Ihre Kundenberaterin berät Sie gern in allen Fragen rund um das neue Online-Bezahlverfahren **paydirekt**.

Das sind aus der anderen Perspektive 50 Millionen Kunden, denen Gewerbetreibende mit **paydirekt** genau das bieten können, was **paydirekt** auch ihnen ermöglicht: maximale Sicherheit plus optimalen Komfort. Denn mit **paydirekt** erhalten Händler eine sofortige Zahlungsgarantie, die es ihnen erlaubt, die bestellte Ware ohne Ausfallrisiko unmittelbar in den Versand zu geben.

Das ist gut für die Händler und für deren Kunden. Die Verbindung zwischen Händler und Kunden wird gefestigt, lange Buchungswege entfallen. Die Daten wandern nicht, wie bei **paypal** und anderen Anbietern, quer über den Atlantik auf amerikanische Rechner, sondern bleiben ausschließlich auf deutschen Servern und sind somit durch die in Deutschland geltenden Sicherheits- und Datenschutzvorschriften, die als die strengsten der Welt gelten, geschützt.

Die oberste Maxime bei **paydirekt** lautet: Jeder bekommt jederzeit die effizientesten Zahlungsverkehrslösungen. Von der Installation über die Zahlungsabwicklung bis hin zu den indirekten Kosten ist **paydirekt** darauf ausgelegt, das Geschäftemachen im Internet schneller und günstiger zu gestalten. Deshalb bietet **paydirekt** zum Marktstart bereits die ganze Palette: Zahlungsinittierung für Direktzahlungen, Vorbestellungen oder Teilbuchungen, Zahlungsrückabwicklung, Reklamationsbearbeitung und einen verkürzten Kaufprozess. Händler können zudem auf Wunsch auf eine Altersüberprüfung zugreifen und Kunden erhalten den Käuferschutz. Das alles funktioniert auf den unterschiedlichsten Endgeräten, vom PC angefangen, über das Tablet und auch auf dem Smartphone.

mgz

bedarf es nicht zwingend eines TAN-Generators oder einer Mobile-TAN. Mit **paydirekt**, dem Online-Bezahlverfahren das die deutschen Banken und Sparkassen gemeinsam entwickelt haben, haben künftig über 50 Millionen Bankkunden einen Weg, auch online ganz sicher, einfach und direkt mit ihrem Girokonto zu bezahlen.

VON KONTO ZU KONTO

Einfacher und sicherer als mit **paydirekt** war Online-Bezahlen noch nie

Online einkaufen ist für viele Menschen heute selbstverständlich. Beim Online-Bezahlen dagegen hat so mancher noch seine Zweifel. Nicht auszudenken, wenn das Ersparte an irgendeinem Server hängenbliebe oder von findigen

Langfingern abgezweigt würde. Die Zweifler nutzen daher lieber weiterhin die klassische Lastschrift oder Überweisung, bei der sie auf die Sicherheitsstandards ihrer Bank vertrauen können. Doch für maximale Sicherheit beim Online-Bezahlen

WARUM IHRE KUNDEN PAYDIREKT LIEBEN WERDEN

Komfortable Zahlungsabwicklung



Zwei Klicks und die Eingabe von Benutzername und Passwort machen den Bezahlvorgang einfach und schnell. Zusätzlich kann der Käufer seine Lieferadresse bei **paydirekt** hinterlegen, die dann beim Einkauf übernommen werden kann.

Höchster Sicherheitsstandard



paydirekt erfüllt die bewährten Sicherheitsstandards der deutschen Banken und entspricht gleichzeitig den hohen Anforderungen des deutschen Datenschutzes.

Einfache Registrierung



Die Registrierung erfolgt im eigenen Online-Banking. Dort vergibt man in wenigen Schritten einen selbst gewählten Benutzernamen und ein Passwort für **paydirekt**.

Unser Käuferschutz



Liefert der Händler nicht, kümmert sich **paydirekt** um die Klärung und gewährt im Falle einer berechtigten Reklamation 30 Tage ab Kontobelastung die Rückerstattung des Geldes.

Volle Transparenz



Da alle Zahlungen mit **paydirekt** direkt über das Girokonto laufen, sind sämtliche Transaktionen für den Kunden auf seinem normalen Kontoauszug sowie im Online-Banking und in der Banking-App nachvollziehbar.

www.pirnaer-moebelhandel.de

KÜCHE SCHLAFEN WOHNEN



Rottwerndorfer Str. 43 • 01796 Pirna

Tel.: 03501 / 52 85 58

Pirnaer Möbelhandel GmbH

Exklusive Einrichtungen
...die bezahlbar sind

EIN LEBEN, EINE BANK

Vor 60 Jahren bekam Siegmар Kühnel ein Konto bei der Bäuerlichen Handelsgenossenschaft. Er blieb sich bis heute treu.



Früher hatten seine Kühe noch Namen. Heute haben sie nur noch Nummern. Das würde sich nicht lohnen für die zwei Jahre, bis der Schlachter auf sie wartet. Und trotzdem sehen sie ziemlich glücklich aus, wie sie da im Stall von Siegmар Kühnel liegen und kauen. Wahrscheinlich freuen sie sich schon darauf, dass sie bald wieder raus auf die Wiese dürfen. Sein Leben lang hat sich Kühnel, Jahrgang 1943, um Kühe gekümmert. Früher haben sie seine Familie ernährt. Heute ist es vor allem ein Hobby für ihn, das ihn fit hält. Das bisschen Geld, was ihm das Schlachten gibt, geht meist an die Enkel. Die helfen Opa zwar immer gern, aber so ganz uneigennützig dann auch wieder nicht.

Siegmар Kühnel ist ein Kind dieser Region. Geboren in Reinhardtsdorf, zogen seine Eltern samt Bauernhof nach

Lange Zeit sorgten Siegmар Kühnels Kühe für ein sicheres Einkommen. Heute hält er die Tiere hauptsächlich noch als Hobby.

Wingendorf (Bahretal) um, als er zehn Jahre alt war. Als jüngster Sohn sollte er eigentlich den Hof übernehmen, doch die Liebe hat eben manchmal andere Pläne. Und so heiratete er sich stattdessen 1966 in die Familie seiner Heidi ein, die ihren Bauernhof im nahen Borna hatte.

Da war Siegmар Kühnel schon erfahrener Landwirt, obwohl er das eigentlich nie werden wollte. Technische Berufe reizten ihn mehr, aber sein Lebensweg war vorgezeichnet. Während seiner Ausbildung im elterlichen Betrieb bekam er um die 60 Mark im Monat. In den meisten Bauernfamilien bekamen die Spröss-

linge ihren Lohn einfach in die Hand gedrückt. „Die konnten gleich in die Kneipe gehen“, sagt Kühnel und lacht. Bei ihm war das ein bisschen anders. Zufällig wohnte damals in ihrem Haus auch der Geschäftsführer der Bäuerlichen Handelsgenossenschaft (BHG) in Göppersdorf. „Ein sehr korrekter Buchhalter“, erinnert sich Kühnel. Der riet seinem Vater, dem Jungen schon früh ein Konto anzulegen. Und so kam es, dass Siegmар Kühnel schon mit 14 Jahren BHG-Kunde war. Sein Monatslohn wurde ihm nun überwiesen. Als 1958 das Geld getauscht wurde, musste er sich um nichts kümmern. „Ich habe damals nur selten etwas abgehoben, aber wenn, dann war das schon etwas Besonderes“, sagt er. Er wollte sein Geld zusammenhalten, sparte er doch auf sein erstes eigenes Motorrad. Eine MZ RT 125 sollte es sein. Auch mit dem Ausladen von Kohlen und mit Schneeschieben im Winter verdiente er sich deswegen noch ein paar Mark dazu. Nach zwei Jahren, mit 16, konnte er das gute Stück kaufen, weil sein Vater noch etwas dazugab. Aber schließlich brauchte Sohnemann Kühnel das Gefährt ja auch, um die Kühe auf den großen Weideflächen in Schach zu halten. Elektrozäune gab es damals keine.

In Borna besitzt seine Familie bis heute unvorstellbare 35 Hektar Land. Das entspricht einer Fläche von fast 50 Fußballfeldern. Vom alten Bauernhof etwa 100 Meter die Straße hoch, bauten sie sich ab 1960 ein weiteres Haus, in dem sie seitdem

wohnen. Die Rinder sind allerdings „unten“ geblieben. Auch deswegen fährt Siegmар Kühnel mit seinem Mazda mindestens zehnmal am Tag die Straße hoch und runter. 1988 übernahm er nach dem Tod

des Schwiegervaters den Hof, in dem er bis 1991 gegen Lohn die Kühe der LPG molk.

Egal, ob für das Haus, das Auto oder ihre Reisen. Die Kühnels gaben immer nur das Geld aus, was sie hatten. „Das habe ich von meinen Eltern so mit auf den Weg bekommen“. Kredite nahmen sie nie auf. Nach ihrer Hochzeit 1966 legten Siegmар und Heidi ihre Konten zusammen. Und so blieb es unter verschiedenen Bankennamen bis heute. „Die Volksbank war und ist immer unsere Bank“, sagt er. Und das nicht nur wegen des Girokontos. Seit die Grenzen offen sind, verreisen Kühnels auch regelmäßig mit der Volksbank in alle Welt. Zuletzt ging es im vergangenen Jahr für elf Tage in den Iran. Zurück kamen sie mit Hunderten Fotos im Gepäck und begeistert von Land und Leuten. „Iran hat nur das Pech, dass der Trump sie nicht leiden kann“, sagt Siegmар Kühnel. Über Thesen wie diese kam er bei einem Auswertungstreffen nach der Reise auch mit Volksbank-Chef Hauke Haensel ins Gespräch. Dabei erzählte er ihm auch von seiner inzwischen 60-jährigen Treue zur Volksbank Pirna. Er gehörte vor drei Jahrzehnten auch zu den ersten Mitgliedern.

Leider hat er heute keine Dokumente von damals mehr, die Erinnerungen aber, die sind noch da, wie Hauke Haensel erfuhr. Das Ergebnis haben Sie gerade gelesen.

mgz

Siegmар Kühnel ist seit seinem 14. Lebensjahr Kunde der Volksbank Pirna und hält seit über 60 Jahren die Treue zu seinem Konto.



SCHARFES AUGE, STARKER ARM

Uwe Wiedner kennt in der Sächsischen Schweiz jeden Baum und jede Boje.



Ja, auch Old Shatterhand war ein Vermesser. Der weiße Held der Karl-May-Geschichten tritt in den Westen, um eine neue Eisenbahnstrecke zu vermessen. Schon damals ging auf der Welt nichts ohne die Leute, die das Land aufteilten und Eigentums Grenzen festlegten.

Hätte Old Shatterhand nur mal bei Uwe Wiedner in Pirna nachgefragt, der hätte ihm ganz sicher ein paar gute Tipps geben können. Der 57-jährige Vermessungsingenieur aus Pirna hat sein Handwerk von der Pike auf gelernt. Zahlen, Werte und optische Geräte, das war schon in der Schule seine Welt, wo er die AG Astronomie besuchte. Statt Koch oder LPG-Vorsitzender, wie er es zeitweise angedacht hatte, ließ sich Uwe Wiedner zum Vermessungstechniker ausbilden und setzte ab 1982 an der damaligen Ingenieurschule für Geodäsie und Kartographie



Oben: Uwe Wiedner hat sein Handwerk von der Pike auf gelernt. Der 57-jährige Vermessungsingenieur aus Pirna hat inzwischen zwölf Mitarbeiter.

Links: Dreimal wöchentlich steigt Uwe Wiedner ins Ruderboot. Früher trainierte er täglich und war erfolgreicher Ruderer.

in Dresden noch den Ingenieur oben drauf. 1991 machte Wiedner sich selbstständig. Einfach mal so, ohne zu wissen, was da auf ihn zukommen könnte. „Das war natürlich ein verdammt Risiko damals, ein Sprung ins Ungewisse“, sagt er. Auf sich allein gestellt, musste er

mühsam anfangen, Aufträge an Land zu ziehen. Sein Plan ist aufgegangen. Heute führt Uwe Wiedner ein erfolgreiches mittelständisches Unternehmen mit zwölf Mitarbeitern. Sein Team besteht aus Experten in der Katastervermessung von Flur- und Grundstücken und in der Ingenieursvermessung, etwa beim Bau von Straßen und Gebäuden.

„Ich finde es toll, Projekte von Anfang bis Ende zu begleiten“, sagt er. Das Pirnaer Krankenhaus zum Beispiel oder das Gewerbegebiet auf dem Sonnenstein. In vielen Gegenden kennt er jeden Baum und jeden Weg. Wenn er durch die Sächsische Schweiz fährt, sieht er überall fertige Projekte, die er selbst mit realisiert hat. „Ich arbeite dort, wo andere Urlaub machen.“ Die Technik, die bei den Vermessungen heute zum Einsatz kommt, würde Old Shatterhand mit Sicherheit einigermaßen erblassen lassen. 60.000 bis 70.000 Euro kosten die besten elektrooptischen Geräte. „Die sind noch ein Stückchen genauer als die, die auf dem Bau zum Einsatz kommen“, sagt Wiedner. Und Genauigkeit ist Trumpf in seiner Branche. Die modernsten Laserscanner erfassen alle gewünschten Punkte wie von Zauberhand von allein, aber natürlich nur, wenn Wiedner sie vorher richtig darauf vorbereitet. Was vor Ort heute viel schneller geht als zu Shatterhands Zeiten, bringt dafür viel Vor- und Nacharbeit im Büro mit sich.

Mit Old Shatterhand teilt Uwe Wiedner übrigens nicht nur das Interesse für die Vermessung, sondern auch die starken Arme. Wiedner ist leidenschaftlicher Ruderer. Dabei wäre seine Karriere als Schüler schon fast vorbei gewesen, bevor sie überhaupt begonnen hatte. Als nämlich in seiner Schule die Sichtung anstand, hatte er gerade ein Gipsbein. Ein Jahr später wurde sein Talent dann aber doch entdeckt. Heute hängen zu Hause in seinem Flur mehr als 30 Medaillen, die er bei DDR-Meisterschaften und auch nach der Wende errudert hat. Zu seinen größten Erfolgen zählen dabei die Vize-DDR-Meister-Titel im Vierer mit Steuermann 1978 und im Zweier mit Steuermann 1982 sowie die Siege im Achter bei der World Rowing Masters Regatta in Montreal 2001 und in Zagreb 2007.

Als junger Mann trainierte er vor den Wettkämpfen noch jeden Tag. Heute steigt er immerhin noch dreimal in der Woche ins Boot, am liebsten in den Achter. Außerdem gehört er zu den Übungsleitern beim Jugendtraining und engagiert sich in den Vorständen seines Pirnaer Rudervereins und des Landesrudervereins. Dass er neben der Arbeit überhaupt noch dazu kommt, hat sicher auch damit zu tun, dass seine vier Kinder nun erwachsen sind. Drei sind schon ausgezogen. Nur die 18-jährige Paula wohnt noch zu Hause.

Das wichtigste Ziel für den Ruderer Uwe Wiedner heißt inzwischen: fit bleiben. „Rudern ist der gesündeste Sport überhaupt“, sagt er. Rhythmusgefühl, Kraft, Ausdauer – das stählt den ganz Körper. „Im Alter hat man ja schon ein wenig mehr die Gesundheit im Blick und nicht unbedingt die vorderen Plätze.“ Alles andere wäre ja auch ... vermessen.

mgz

MITGLIEDER FÜR MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA eG



**ELEKTRO-INSTALLATION
GEBÄUDETECHNIK
SOLAR-ENERGIE
BRAND-MELDETECHNIK
EINBRUCH-MELDETECHNIK**

Herbert-Liebsch-Str. 5 - Pirna
Telefon 03501 578610

www.elektroanlagenoertel-gmbh.de



Dipl.-Ing. (FH) Uwe Wiedner
**VERMESSUNGSBÜRO
WIEDNER**

Rosenstraße 3 01796 Pirna
Tel. (03501) 78 43 90 Fax 78 43 87
www.vermessung-wiedner.de
E-Mail: post@vb-wiedner.de

KOMPLETTANIERUNGEN · TROCKEN- & AKUSTIKBAU · MALER · BODENLEGER



RALF BÖHMNER



01796 Pirna-Sonnenstein info@ralf-boehmer-gmbh.de
Herbert-Liebsch-Straße 5 www.ralf-boehmer-gmbh.de
Telefon 03501 76810




Heizungs- & Sanitärinstallation

Ralf Elkan
Installateur- und Heizungsbaumeister
Haustechnik-Service-Elkan e. K.
Seminarstr. 18a, 01796 Pirna

Tel. (0 35 01) 71 05-96, Fax -87
Mobil: 01 71-4 29 54 14
Haustechnik_Elkan@web.de

MALER- UND BODENLEGER



Wohütt seit 1986
Meisterbetrieb

Inh. Frank Wohütt

Hohe Straße 17
01796 Dohma

Tel. (0 35 01) 52 82 59
Fax (0 35 01) 46 48 72
E-Mail: maler@wohuett.de
Internet: www.wohuett.de

- sämtliche Malerarbeiten
- sämtliche Bodenlegerarbeiten
- kompl. Innenraumgestaltung

HOCH- U. TIEFBAU · STAHLBETON · INDUSTRIEBAU · SANIERUNG



Lohmen BAU
Pirna GmbH

01796 Pirna-Sonnenstein info@lohlenbaupirna-gmbh.de
Herbert-Liebsch-Straße 5 www.lohlenbaupirna-gmbh.de
Telefon 03501 588229



Sicherheit Pirna

Seminarstraße 18 A · 01796 Pirna
E-Mail: info@klieber-sicherheit.de

- **Schlüssel**
- **Schlösser**
- **Schließanlagen**

Tel. (0 35 01) 75 55 99



BÄDER KAHL
Pirna GmbH
www.baeder-pirna.de

DIPLOM-ING. KAHL
BRENNERTECHNIK UND HEIZUNGSBAU
www.kahl-gmbh.de

Brennertechnik und Heizungsbau
Gas-, Öl- Heizkessel & Heizungsanlagen
Holz-, Solar & Erdwärmennutzung
Kundendienst & Energieberatung
TÜ/TÜV Fachbetrieb seit 1983

Tel. 03501 / 780 107

Heidener Straße 102 - 01796 Pirna



SOZIALE SEELSORGE

Der Verein LebensWerte Pirna als Alltagshelfer

Die Überraschung passte. Obwohl Kerstin Franke vorgewarnt wurde – als an einem Freitag Nachmittag Anfang Februar Pirnas Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Hauke Haensel, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna, mit einem Scheck vor der Tür standen – da spürte Kerstin Franke dann doch weiche Knie.

Der Scheck deckt – von den Personalkosten abgesehen – rund ein Viertel des Jahresetats des Vereins, dessen einzige Angestellte Kerstin Franke ist. „Damit komme ich ziemlich weit“, sagt sie. Zusammen gekommen ist die Spende so: Stadt, Volksbank und Verband der Selbständigen geben Anfang Januar einen gemeinsamen Neujahrsempfang. Das dadurch eingesparte Geld wird für den guten Zweck ausgegeben. Jahr für Jahr.

2017 fiel die Wahl auf einen guten Zweck, den der Verein LebensWerte vertritt: Für Menschen da zu sein, die durchleben, was seelisch kaum belastender und körperlich kaum

einschneidender sein kann – Krebs. Ob gerade erkrankt oder behandelt oder vor dem Ende, viele Patienten brauchen nicht nur medizinische, sie brauchen Alltagshilfe. Wenn es um Nachsorge oder Pflege, um Renten und Rentenanträge, um Kuren, den Behindertenausweis oder einen Rollstuhl, um Formulare und Fragebögen geht. Kerstin Franke bietet ihnen Lotsen-Dienste an.

Was bürokratisch klingt, ist im Alltag ein Stück Lebensqualität und Seelsorge: „Das gibt die Gewissheit, nicht allein gelassen zu sein. Das hilft in schweren Stunden.“ Kerstin Franke hat den Bedarf danach früh erspürt, 2008 schließlich den Verein mit einer Kollegin gegründet. Heute betreut sie reichlich 50 Patienten in der Region. „Wir haben uns damals entschieden, diese Dienste kostenlos anzubieten – also mussten wir über einen Verein Spenden sammeln.“ Dabei sind ihr gegenwärtig 13 Vereinsmitglieder behilflich. Und viele weitere Unterstützer. Wie die Stadt und die Volksbank.

Hans Eggert

VOLKSBANK PIRNA PRÄSENTIERT

Die Volksbank Pirna zählt seit Jahren zu den größten Förderern des sozialen, kulturellen und sportlichen Lebens in der Region. Die Bank ist stark mit der Sächsischen Schweiz verwurzelt. Sie setzt sich für die Anliegen ihrer Kunden und Mitglieder ein. Von der Unterstützung kleinerer Projekte bis hin zu selbst initiierten Sport- und Kunstveranstaltungen, bereichert sie durch ihr Engagement das öffentliche Leben zwischen Sebnitz und Heidenau. Hier ein kleiner Auszug aus 2017:

IM DREIERTAKT ÜBER DAS PARKETT

„Tanzhaltung einnehmen bitte – der Herr beginnt mit dem rechten Fuß nach vorne – die Dame setzt den linken Fuß zurück.“ So oder so ähnlich schallt es mit hoher Wahrscheinlichkeit durch den Tanzsaal Pirnas wohl bekanntesten Tanzsportvereins, dem Silberpfeil e.V., wenn die Paare einen Langsamen Walzer auf das Parkett legen.

Woche für Woche werden zu regelmäßigen Trainingszeiten Turniertänze, Linedance und JazzModernDance geübt. Sogar für die ganz Kleinen gibt es Angebote, wie zum Beispiel die Kindertanzstunde.

Dass sich die Mühe und die Löcher in den Tanzschuhsolen gelohnt haben, konnten die Tänzer wieder bei der diesjährigen Veranstaltung „Pirna tanzt“ am 24. und

25. März 2017 in der Pirnaer Herderhalle unter Beweis stellen.

Die Volksbank Pirna tanzt im Rhythmus ihrer Kunden und hat das Event, wie in den letzten Jahren, als Hauptsponsor unterstützt. Tanzen ist Träumen mit den Beinen. Und das kann beim Silberpfeil e.V. jeder – egal welchen Alters.



VOLKSBANK PIRNA SERVIERT KULINARISCHE HOCHGENÜSSE

Die Sächsische Schweiz zeichnet sich nicht nur durch schroffe Felsen und grüne Elbauen aus. Sie ist ebenso für die hohe Anzahl an renommierten gastronomischen Einrichtungen bekannt. Viele von ihnen folgen der Philosophie „Regional statt global, Bauernmarkt statt Discounter“. Pünktlich zum Herbst bieten sie exklusive Angebote zur Saisonverlängerung und schaffen zum Genuss der Natur draußen, den besonderen Genuss für drinnen. Bei den Kulinarischen Wochen werden frische Produkte der Region serviert. Das schmeckt den Gästen, der heimischen Wirtschaft und der Volksbank Pirna. Nicht ohne Grund ist sie Fördermitglied des DEHOGA-Regionalverbandes und unterstützt die Ausrichtung der Kulinarischen Wochen bereits seit mehreren Jahren als Hauptsponsor. Die Vorbereitungen für dieses Jahr laufen bereits auf Hochtouren und über 20 Gastronomen freuen sich darauf, ihren Gästen die heimischen Sonderkreationen servieren zu dürfen.



PAUSENBROT UND KOCHDUELL

Gesundes Frühstück für alle Kinder

Gesunde Ernährung ist die Grundlage für einen aktiven Tag und ein gesundes Leben. Vor allem Kindern aus sozial schwachen Familien wird diese Basis leider oft genommen, da die Eltern es sich entweder nicht leisten können, ihren Kindern ein Frühstück mit in die

Schule zu geben oder nicht daran interessiert sind, die Brotdosen mit gesunden Lebensmitteln zu befüllen. Aber sie sind sehr daran interessiert: Das Christliche Jugenddorf (CJD), die Schule zur Lernförderung „Ernst-Heinrich Stötzner“ in Heidenau und die Volksbank Pirna. Seit mehreren Jahren engagieren sie sich im Rahmen des Projektes „Karotto“ für eine gesunde und ausgewogene Ernährung für alle Kinder. Und das Konzept geht auf. Die Kinder entwickeln Interesse und Spaß an der Zubereitung frischer, gesunder Lebensmittel und tragen dieses erworbene Wissen auch in ihre Familien.

In Heidenau können alle Drittklässler einen Ernährungsführerschein erwerben. In der Lernförderung „Ernst-Heinrich Stötzner“ wird dies für die Viertklässler durch eine Ernährungsfachkraft angeboten. Zudem werden allen Schülern der Lernförderungsschule in der Frühstückspause verschiedene Obst- und Gemüsesorten vorgestellt, welche anschließend gemeinsam verzerrt werden können und einmal in der Woche sorgt ein Bewegungscoach für sportliche Pausen.



© Stadt Heidenau

HEIMATSPIEL „DER RETTER DER STADT PIRNA“

Wir schreiben das Jahr 1639. Pirna wird im April durch ein schwedisches Heer unter der Führung des Generals Banér besetzt und das Schloss Zehista zu seinem Hauptquartier ernannt. Mit dem 24. April begann unter heftiger Gegenwehr die Eroberung der Stadt. Nach Wochen und Monaten der Drangsalierung und Plünderung durch die schwedische Besatzung verbreitete sich am 22. September 1639 das Gerücht, General Banér werde bei seinem Abzug die Stadt Pirna völlig einäschern. Der Rat der Stadt verfasste daraufhin ein Schreiben mit der Bitte um Schonung.

Das Heimatspiel „Der Retter“ erzählt die Geschichte jener Tage in historischen Kostümen. Der Verfasser und Spielleiter Alfred Wagner brachte es 1934 erstmals mit etwa 120 Laienschauspielern und Helfern auf die Bühne. Als Aufführungsort war von ihm die Ostseite des Rathauses vorgesehen, wo das Stück auch heute noch zu erleben ist. So auch wieder im September 2017. Möglich gemacht wird dies durch die Volksbank Pirna, die das besondere Engagement, Historie erlebbar zu machen und die Stadt damit zu bereichern, als Hauptsponsor wieder mit großzügigen finanziellen Mitteln unterstützt.



Aus der anfänglichen Arbeitsgruppe wurde 2009 der Verein „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e. V. gegründet, der 2015 für sein Theaterengagement mit dem Kulturpreis der Stadt Pirna ausgezeichnet wurde.



DIE VOLKSBANK PIRNA IST MOBIL

Ein Jahr mit der CashBar durch die Region

Sie kommt regelmäßig zu Stadt- und Straßenfesten zum Einsatz und ist ein echter Hingucker auf jeder Vereinsfeier. Die Rede ist von dem orange-blauen Multitalent auf vier Rädern – der Volksbank CashBar.

Seit Dezember 2015 ist der Oldtimer im Dienste der Volksbank Pirna auf den Straßen der Sächsischen Schweiz unterwegs. Er kommt dort zum Einsatz, wo der nächste Geldautomat nicht

gleich um die Ecke ist und bietet allen Volksbankkunden eine kostenfreie und sichere Möglichkeit, über Bargeld zu verfügen. Außerdem punktet der umgebaute Citroen HY mit einem einmaligen Highlight: Öffnet sich die Seitenwand, kommt eine Ausschanktheke der besonderen Art zum Vorschein. Kein Wunder, dass die Volksbank CashBar stark nachgefragt wird. Im vergangenen Jahr kam sie bei über 60 Veranstaltungen zum Einsatz.

Josephine Bahr

TERMINE 2017 - AUSZUG -

26.–30.08. Dittersbacher Jahrmarkt
22.–24.09. Eschdorfer Bierfest



30.04. Maibaumsetzen
01.05. Kinderfest DDR-Museum Pirna
01.06. Kinderfest HGST
16.–18.06. Stadtfest Pirna
08.07. 6. CSD Pirna
25.11.–30.12. Canalettomarkt Pirna



01.–03.09. Tag der Sachsen
(VB Löbau-Zittau eG)

26.–28.05. Stadtfest Heidenau

19.+20.08. Sommerfest Bad Gottleuba

05.-07.05. Blütenfest Borthen



13.08. Sebnitzer Volkssporttriathlon
17.09. Radrennen „Rund um Sebnitz“



BIS HIERHIN UND WEITER

Einladung für die Ausstellung zum Deutschen Karikaturenpreis 2016



Deutscher
Karikaturenpreis

Von Grenzen lassen wir uns nicht aufhalten. Weder von denen der Moral, des guten Geschmacks, der Generationen, der Religionen, der Geschlechter und schon gar nicht von den Grenzen unserer eigenen Intelligenz. Und während wir genüsslich eine nach der anderen Grenze übertreten, zeigen wir anderen mit derselben Leidenschaft ihre Grenzen auf – wäre ja noch schöner, wenn Freiheit auch die Freiheit Andersdenkender wäre.

Unter dem Motto „Bis hierhin und weiter!“ sind mehr als 220 Karikaturisten an ihre Grenzen gegangen und haben sich am 17. Deutschen Karikaturenpreis der Sächsischen Zeitung beteiligt und ihre Grenzüberschreitungen mit spitzzüngiger Feder festgehalten. Strich für Strich sind Kunstwerke entstanden, die mehr erzählen, als es tausend Worte je tun könnten. So wurden

neben dem Abgasskandal von Volkswagen auch die Flüchtlingspolitik und die aktuelle Situation an den Finanzmärkten kritisch unter die Lupe genommen. Mal kann der Betrachter darüber lachen, mal stimmen sie nachdenklich. Vor allem sorgen sie aber für viel Gesprächsstoff.

Die besten Einsendungen des Wettbewerbes sind in der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Pirna in der Zeit vom 11. Mai bis 4. August 2017 zu den üblichen Banköffnungszeiten zu sehen.

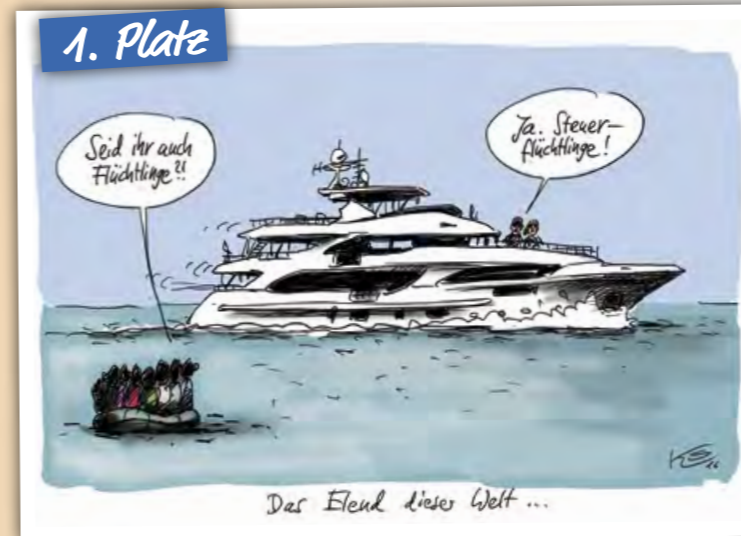
Merken Sie sich den Termin vor, besuchen Sie uns und testen Sie, bis wohin Ihre Grenze des Humors geht. Der Eintritt ist frei

Mitglieder der Volksbank Pirna können sich mit dem untenstehenden Coupon für die offizielle Eröffnungsveranstaltung der Karikaturenausstellung am 11. Mai 2017, um 19 Uhr in der Pirnaer Hauptgeschäftsstelle anmelden.

Josephine Bahr



2. Platz: BUTSCHKOW – „Revolution“



1. Platz: Klaus Stuttmann – „Das Elend dieser Welt“

EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER KOSTENLOSE TEILNAHME AN DER ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG DER KARIKATURENAUSSTELLUNG

am 11. Mai 2017, 19 Uhr auf der Gartenstraße 36

Ja, wir haben Interesse an dieser Veranstaltung und melden uns hiermit verbindlich an

Name _____ Vorname _____

Anschrift _____

Anzahl der Personen _____ Telefonnummer (für Rückfragen zur Veranstaltung) _____

Sollten Sie sich angemeldet haben und die Veranstaltung kurzfristig nicht wahrnehmen können, bitten wir um Absage. Sie können den ausgefüllten Coupon in Ihrer Volksbank-Geschäftsstelle abgeben oder per Fax, Post bzw. Mail an uns senden.

Volksbank Pirna eG // Abt. Marketing // Gartenstraße 36 // 01796 Pirna
Telefon: 03501 5322 115 // Fax: 03501 5322 66 // E-Mail: josephine.bahr@volksbank-pirna.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

So flexibel, wie ich
will: der
Unternehmerkredit
für einfach schnellere
Entscheidungen.

VR Leasing flexibel – Ihr Unternehmerkredit bis 60.000 Euro

Im Geschäftsleben ist oft hohe Flexibilität von Ihnen gefragt. Warum sollen Sie das Gleiche nicht von einer Finanzierung erwarten dürfen?

Entdecken Sie jetzt VR-Leasing flexibel: Mit dem Unternehmerkredit für Investitionen bis 60.000 Euro verschaffen Sie sich den nötigen Handlungsspielraum für Ihre Vorhaben. Einfach, schnell und unbürokratisch. Auf Wunsch sogar mit RatenschutzPolice der R+V für noch mehr Sicherheit.

Sofort vor Ort in einem Termin – jetzt bei Ihrer Volksbank Pirna eG.

Sprechen Sie mit Ihrem Berater, rufen Sie an (03501 / 53 22 503) oder gehen Sie online: www.volksbank-pirna.de.